

## INFORMATIONEN

- Termin** 07. November 2013  
**Ort** Fachschulzentrum Freiberg-Zug  
**Veranstalter** Verein zur Förderung von Biomasse und nachwachsenden Rohstoffen Freiberg e.V.  
*Die Teilnahme ist kostenlos.*

## ANFAHRTSBESCHREIBUNG



## KONTAKT

**Thomas Schumann / Lutz Lendel**  
Hauptstraße 150 | 09599 Freiberg-Zug  
Telefon: 03731 7756 944  
E-Mail: [lendel@biomasse-freiberg.de](mailto:lendel@biomasse-freiberg.de)

Anmeldungen bitte bis zum 03. November 2013

- Antworten per E-Mail:  
**[info@biomasse-freiberg.de](mailto:info@biomasse-freiberg.de)**
- Antworten per Post:  
**Projekt ReKultA**  
**Verein zur Förderung von Biomasse und nachwachsenden Rohstoffen Freiberg e.V.**  
**Hauptstraße 150**  
**09599 Freiberg-Zug**

Unter Angabe folgender Daten:

Name/ Vorname/Titel oder Firmenstempel:

Betrieb/Institution/Firma:

Straße/Haus-Nr.:

PLZ/Ort:

Telefon/Fax:

E-Mail:

Fotos: Adriana Hotho



Europäische Union. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung: Investition in Ihre Zukunft / Evropská unie. Evropský fond pro regionální rozvoj: Investice do vaší budoucnosti



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.  
2007-2013. [www.ziel3-cil3.eu](http://www.ziel3-cil3.eu)



## 3. Grenzübergreifendes BIOENERGIE-FORUM

am 07. November 2013  
in Freiberg-Zug



Der Verein zur Förderung von Biomasse und nachwachsenden Rohstoffen Freiberg e.V. lädt im Rahmen des Ziel3-Projektes „RekultA“ zum **3. Bioenergie-Forum** ein.

## THEMA

### „Aufbau innovativer Biomasse-Wertschöpfungsketten in der Euroregion Erzgebirge“

## INHALT

Mit dem 2010 gestarteten sächsisch-tschechischen Projekt „RekultA“ sollen Möglichkeiten für eine Standort angepasste nachhaltige Nutzung von schwermetall-belasteten Flächen und Bergbaufolgelandschaften in der Region Freiberg und Chomutov in Nordböhmen entwickelt werden. Durch Erzbergbau, Verhüttung und anstehende Erzadern sind Feldfrüchte teilweise über die Lebens- und Futtermittelgrenzwerte belastet. Der innovative Energiepflanzenanbau auf kontaminierten Flächen und in Bergbaufolgelandschaften stellt für Landwirte der Euroregion Erzgebirge eine vielversprechende Alternative dar.

Das Bioenergie-Forum bietet Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch zwischen sächsischen und tschechischen Experten und Akteuren bezüglich des Anbaus von innovativen nachwachsenden Rohstoffen auf belasteten Böden und in Bergbaufolgelandschaften, sowie deren energetische oder stoffliche Verwertung.

Die Tagung richtet sich an alle Landwirtschaftsbetriebe, Forschungseinrichtungen, Studenten, Unternehmen und weitere Interessierte.

## PROGRAMM

### 9:00 - 9:30 Uhr Empfang und Begrüßung

#### Grußwort Volker Uhlig

Landrat Landkreis Mittelsachsen (angefragt)

#### Lothar Eckardt/Thomas Schumann

Verein zur Förderung von Biomasse und nachwachsenden Rohstoffen Freiberg e.V.

#### Dr. Thomas Lindner

Gründer – und Innovationszentrum Freiberg/Brand-Erbisdorf

### 10:00 Uhr Block I – Ergebnisse der Projektarbeit

#### Rechtliche Rahmenbedingungen für Anbau und Nutzung von Dauerkulturen auf kontaminierten Böden

##### Falk Schüttig

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Agrarrecht  
Rechtsanwälte Barran+Partner

#### Projekt RekultA – Energiepflanzenanbau auf kontaminierten Böden im Raum Freiberg

##### Thomas Schumann/Lutz Lendel

Verein zur Förderung von Biomasse und nachwachsenden Rohstoffen Freiberg e.V.

#### Rekultivierung von Bergbaufolgelandschaften mit Energiepflanzen in der Region Chomutov

##### Roman Honzik

Institut für Pflanzenbau Prag, Abteilung Ökotoxikologie

### 11:00 Uhr Block II – Erfahrungen anderer Projekte

#### Bioenergiepflanzen auf kontaminierten Böden - Belastungen und Transfer

##### Wiebke Fahlbusch

Georg-August Universität Göttingen

#### Ökonomische Analyse des Anbaus alternativer Energiepflanzen & von Agrarumweltmaßnahmen

##### Karin Frommhagen

Projekt Löbestein

### 11:45 Uhr Block III – Anbauerfahrungen mit Mehrjährigen Energiepflanzen

#### Praxiserfahrungen mit der Durchwachsenen Silphie

##### Rene Kolbe

Pahren Agrar GmbH und Co KG

#### Bedeutung der Durchwachsenen Silphie für die ober- und unterirdische Biodiversität

##### Dr. Jens Dauber

Heinrich von Thünen-Institut Braunschweig

### 12:30 Uhr Mittagspause mit Erfrischung

### 13:30 Uhr Block IV – Aufbau neuer Wertschöpfungsketten in der Euroregion Erzgebirge

#### Regionale Wertschöpfung mit schwermetall-belasteter Biomasse – Ergebnisse und Projektansätze einer GIS-Potentialstudie

Biogasanlage zur universellen Verwertung von Biomasse schwermetallbelasteter Böden im Raum Freiberg

##### Ronny Erler

DBI

#### Regionale und grenzüberschreitende Wertschöpfungsketten

##### Roman Honzik, Lubos Hora, Thomas Schumann

Institut Prag, Ecodendra, BMV

- Nutzung von Microzelluloseschlamm, (Fa. Ecodendra/Cz)
- Nahwärmenetz „Siedlung Klingenberg“, (BMV)
- Gewerbegebiete im Raum Freiberg/Mittelsachsen, (BMV)

### 14:30 Uhr Ende der Veranstaltung und Ausblick auf weiterführende Projekte

#### z.B. Energieoffensive Mittelsachsen

##### Thomas Schumann